

## Landesgruppe Sachsen des BDVI bei der Baumesse HAUS 2011 in Dresden

Auch in diesem Jahr präsentierte sich die Landesgruppe Sachsen des BDVI wieder vom 24. bis 27. Februar 2011 zur größten regionalen Baumesse Deutschlands, der HAUS 2011, in Dresden. Über 35000 Besucher strömten an den vier Messetagen zu den über 600 Ausstellern auf die HAUS 2011 und bescherten der Dresdner Baumesse damit trotz der Winterferien in Sachsen einen wahren Besucheransturm. In diesem Jahr präsentierten wir uns auf einem Gemeinschaftsstand mit der Architektenkammer und der Ingenieurkammer in der ersten Reihe der Aussteller.

Im Rahmen des offiziellen Rundgangs besuchten unseren Stand u. a. der Staatssekretär des



v.l.: H.-H. Pein, O. Doehler, A. Pippig, StS Wolff, Bgm. Marx, StS Dr. Wilhelm, H. Hänsel

Sächsischen Innenministeriums, Herr Dr. Wilhelm, der Staatssekretär des Sächsischen Ministeriums für Umwelt und Landwirtschaft Herr Wolff und der Beigeordnete für Stadtentwicklung der Stadt Dresden, Bürgermeister Jörn Marx. Der Messestand war von der Landesgruppe Sachsen des BDVI jederzeit durch 2 ÖbV kompetent besetzt und die Messebesucher mit Anfragen zu Katastervermessung,

Ingenieurvermessung sowie Immobilienbewertung konnten umfassend beraten werden.

Die ÖbV Gunar Panoscha, Peter Boxberger und Andreas Pippig präsentierten zum Vortragsprogramm der Ingenieurkammer und Architektenkammer an 3 Messetagen einen Vortrag zum Thema: „Vermessung, das erste und letzte Gewerk auf der Baustelle“, der zahlreich von interessierten Bauherrn besucht



P. Boxberger

wurde. Inhaltlich wurden die Themen Immobilienbewertung, Bauplanungsrecht, Bauordnungsrecht, Katastervermessung, Entwurfsvermessung, Lageplan zum Bauantrag, Bauvermessung, Gebäudeaufnahme und Nachholung der Abmarkung erläutert. Diese Möglichkeit der Präsentation in Form von Fachvorträgen zusätzlich zur Präsentation im klassischen Messestand vor potentiellen Bauherren und anderen Beteiligten am Bau war für uns eine neue, erfreuliche und wertvolle Erfahrung. Unmittelbar nach der Präsentation wurden die Referenten mit vielen weiteren Fragen konfrontiert, so dass wir zu einer Neuauflage im Sinne vertrauensbildender Öffentlichkeitsarbeit zur Verbesserung der öffentlichen Wahrnehmung der gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Bedeutung der Tätigkeiten der ÖbV, auch als Beratender Ingenieur, motiviert sind.

Wir bedanken uns herzlich bei Herrn Rademacher (Leica Geosystems GmbH) und der Vermessungstechnik Engelmann KG für die Unterstützung bei der Ausstattung des Standes. Dank gilt auch den ÖbV S. Fache, B. Fettback, M. Garten, H. Hänsel, T. Naumann, U. Petschinka, J. Schreier, Dr. Sefkow und R. Weinert für das Engagement bei der Standbetreuung.



P. Boxberger



v.l.: H.-H. Pein, A. Pippig

Andreas Pippig  
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Pesterwitz, 15. März 2011